

LANDKREIS GIESSEN  
Der Kreisausschuss  
Az.: 41-651/K 394  
Sachbearbeiter: Franziska Segieth  
Telefonnummer: -1749

Vorlage Nr.: 0993/2019  
Gießen, den 10. Mai 2019

### Beschlussvorlage des Kreisausschusses

**Kreisstraße K 394 – Teilabschnitt Lollar-Salzböden zum Stadtteil Schmelz; hier:  
Projektgenehmigung und Mittelfreigabe**

#### Beschluss-Antrag:

Der Kreistagsausschuss für Schule, Bauen und Sport erteilt die Projektgenehmigung für den Ausbau der K 394 von Lollar-Salzböden zum Stadtteil Schmelz und gibt die Haushaltsmittel in Höhe von 560.000 € (brutto) frei.

---

#### Begründung:

Der Landkreis Gießen sieht vor, eine Teilstrecke der K 394 im Bereich des Ortsausgangs in Lollar-Salzböden bis hin zum Stadtteil Schmelz (von NK 5317 014 nach NK 5318 038 Stat. 9,630 bis Stat. 10,830 und von NK 5318 038 nach NK 5318 001 Stat. 0,000 bis Stat. 1,011) auf rund 2,2 km zu erneuern.

Der Ausbau der schadhaften Asphaltsschichten sowie die Entsorgung des teerpechhaltigen Materials sind vorgesehen. Die Nachprofilierung des Untergrundes bzw. der Frostschutzschicht sowie der Einbau einer Asphalt-Tragschicht von 8 cm und einer Asphalt-Deckschicht von 4 cm mit anschließenden Bankettarbeiten sollen umgesetzt werden. In diesem Streckenzug befindet sich eine historische Gewölbe- bzw. Bogenbrücke. An diesem Bauwerk sind ebenfalls Sanierungsarbeiten in geringerem Umfang im Zuge von Fugensanierungen und einer Erneuerung der schadhaften Asphaltsschicht erforderlich.

Der Landkreis Gießen trägt als Straßenbaulastträger die Kosten für den Ausbau der Fahrbahn. Nach dem derzeitigen Planungsstand belaufen sich die Kosten für die Maßnahme auf insgesamt rund 560.000 € (brutto). Hierin sind die Baukosten in

Höhe von 508.000 €, Baunebenkosten in Höhe von 4.000 € sowie das Honorar von Hessen Mobil in Höhe von rund 48.000 € enthalten.

Die Umsetzung der Maßnahme ist für Dezember 2019 vorgesehen und soll zwei Monate in der Umsetzung andauern.

Hessen Mobil soll mit der Betreuung der Baudurchführung inkl. der Koordination der Maßnahme beauftragt werden.

Anmerkung:

Derzeit läuft das Abstufungsverfahren für die gesamte Strecke der K 394 von Salzböden bis nach Wettenberg – Krofdorf–Gleiberg. Der Teilabschnitt Salzböden – Schmelz soll nach Abschluss der Straßenbaumaßnahme zur städtischen Straße abgestuft werden. Aufgrund der sehr geringen Verkehrsbedeutung der Strecke zwischen Schmelz und Wettenberg – Krofdorf–Gleiberg ist vorgesehen

- a) den Teilbereich Schmelz bis zum Forsthaus einzuziehen. Dies bedeutet, dass die Asphalt-Deckschicht entfernt wird oder zum Wirtschaftsweg (ungebunden) abgestuft wird.
- b) Über den letzten Teilabschnitt vom Forsthaus bis nach Krofdorf–Gleiberg dauern die Verhandlungen mit der Gemeinde noch an.

---

Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen Kosten in Höhe von 560.000 € (brutto).

Die Mittel stehen im Teilergebnishaushalt 54.2.01.01, Konto 61650002 und in den Rückstellungen zur Verfügung.

---

Mitzeichnung:

\_\_\_\_\_  
Jung, Fachdienstleiter

\_\_\_\_\_  
Segieth,  
Sachbearbeiterin

\_\_\_\_\_  
Rohrmus,  
Fachbereichsleiter

\_\_\_\_\_  
Dr. Christiane  
Schmahl, Erste  
Kreisbeigeordnete

Zustimmungsvermerk/Sichtvermerk:

---

Beschluss des \_\_\_\_\_

vom:

Die Vorlage wird – mit Zusatzbeschluss –  
genehmigt – nicht genehmigt – zurückgestellt

Zur Beglaubigung